

Vorlage, DS-Nr. 2021/0272/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Spich	02.03.2021			
Ortschaftsausschuss Spich	01.07.2021			

Betreff: Zukunfts- und Sicherheitskonzept für das Umfeld des Spicher Bahnhofes
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 01. Dezember 2020

Beschlussentwurf:

Auswirkungen auf den Haushalt:

Sachdarstellung:

Der Ortschaftsausschuss Spich hat in seiner Sitzung am 02. März 2021 um nachfolgende Informationen gebeten:

Der Ortschaftsausschuss Spich fragt an, ob es bereits ein Zukunfts- und Sicherheitskonzept für das Umfeld des Spicher Bahnhofes gibt und wie sich der momentane Ist-Zustand abbildet, um anschließend weiter beraten zu können.

In der Sitzung des UVA vom 19.01.2019 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für die Verbesserung des Umfeldes am ZOB Spich zu erarbeiten. Dieses Konzept befasst sich vorrangig mit der verkehrlichen Situation am ZOB Spich, beinhaltet aber auch Sicherheitsaspekte. Es befindet sich derzeit in der Erstellung. Die Situation am Parkplatz am Schwester-Ludovika-Weg war bisher nicht Bestandteil des Konzeptes. Die Polizei wurde um Stellungnahme gebeten.

Der Verwaltung ist der Ist-Zustand bekannt. Bis auf eine Brandstiftung in 2020 gab es keine besondere Auffälligkeiten, die Müll-Situation, gelegentlicher Vandalismus ist unverändert. Die Nutzung als Treffpunkt für verschiedene Personengruppen wird hingegen verstärkt wahrgenommen. Den coronabedingten Verlagerungen von Feierwilligen in den öffentlichen Raum insgesamt ist eine Entwicklung, der mit dem vorhandenen Personal zunehmend schwieriger Herr zu werden ist, zumal Widerstände bei zunehmender Ablehnung polizeilicher und ordnungsbehördlicher Maßnahmen nicht auszuschließen sind.

Kontrollen erfolgen sowohl im Rahmen von Ordnungspartnerschaften gemeinsam mit der Polizei als auch allein durch das Ordnungsamt. Hierbei ist mit Blick auf die stadtweite Aufgabenstellung, die das Ordnungsamt wahrzunehmen hat, zu berücksichtigen, dass die vorhandenen personellen Kapazitäten nicht beliebig und an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet gleichzeitig zu erhöhen sind.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter